

Robocup-Team qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft

„Magdeburg, wir kommen“ – im 3. Anlauf hat das Robocup-Team des Gymnasiums Ebingen/NTS Albstadt die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft geschafft.

Seit dem Jahr 2015 wird die Robo-AG am Gymnasium Ebingen in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlich-Technischen Stützpunkt Albstadt angeboten. Bereits 2018 nahm das Team um Felix Hennerich, Paul Tamplon und Julian Schumacher an der Vorausscheidung zur deutschen Meisterschaft in der Disziplin „Rescue Line“ teil, in der ein Parcours mit diversen Hindernissen und Schikanen durchlaufen werden muss, um anschließend in einer Endzone „Opfer“ zu bergen. Ebenso wie ein Jahr später wurde eine gute Platzierung im vorderen Mittelfeld erreicht. Nun gelang der große Wurf: Mit einem tollen 3. Platz im 23er-Feld wurde souverän das Ticket für das deutsche Finalturnier gebucht, das vom 24. bis 26. April in Magdeburg stattfindet.

Bemerkenswert ist auch die Leistung von Felix Rach (Klasse 6), der in der Disziplin „Rescue Line Entry“ einen starken 5. Platz erreichte. Die Teams wurden von Thomas Sauer vom Gymnasium Ebingen und Helmut Posselt vom NTS Albstadt betreut.

Nach der Siegerehrung am Sonntagnachmittag wurde dann der lange Rückweg vom bayerischen Vöhringen auf die Alb angetreten. Im Kopf jede Menge Ideen, an welchen Details von Roboter und Programm noch gearbeitet werden könnte.

Im Moment ist die Deutsche Meisterschaft noch nicht komplett abgesagt. Falls die Jungs nach Magdeburg fahren können, wünschen wir unserem Team dort viel Erfolg!



Team Gymnasium Ebingen / NTS Albstadt
Felix Rach, Felix Hennerich, Paul Tamplon (Es fehlt Julian Schumacher)